

Zusatzbescheinigung nach § 2 Abs. 3
 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr

für das Unternehmen

.....

Dem Eigenkapital, das nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung
 für den Güterkraftverkehr nachgewiesen ist, sind folgende Beträge
 hinzuzurechnen:

1. Nicht realisierte Reserven im

- a) unbeweglichen Anlagevermögen
- b) beweglichen Anlagenvermögen

Summe

2. Darlehen/Bürgschaften mit Eigenkapitalfunktion im Sinne des § 2
 Abs. 3 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr

- a)..... (Person)
- b)..... (Person)
- c)..... (Person)

Summe

3. Unbelastetes Privatvermögen das persönlich haftenden Unternehmers

- a) Grundstücke Verkehrswert
 - (Person)
 - (Person)
 - (Person)
- b) Bankguthaben
 - (Person)
 - (Person)
 - (Person)

c) Forderungen

(nicht Gesellschafterdarlehen)

.....	(Person)
.....	(Person)
.....	(Person)

d) sonstige Vermögensgegenstände

(bitte bezeichnen)

.....
.....
.....

Summe

.....
(Ort, Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift des Wirtschafts-
prüfers, vereidigten Buchprüfers,
Steuerberaters, Steuerbevollmächtigten,
Fachanwalts für Steuerrecht, der
Wirtschaftsprüfungs-, Buchprüfungs- oder
Steuerberatungsgesellschaft oder eines
Kreditinstituts)

4. Zu Gunsten des Unternehmens beliehene Gegenstände des Privatvermögens
der Gesellschafter:

a) Grundstücke

Höhe der Beleihung

.....	(Person)
.....	(Person)
.....	(Person)

b) Sicherungsübereignungen:

..... (Person)

..... (Person)

..... (Person)

c) Sicherungsabtretungen:

..... (Person)

..... (Person)

..... (Person)

Summe

Gesamtsumme aus 1. bis 4.:

Die oben aufgeführten Beträge wurden dem Unterzeichner sowohl dem Grunde nach als auch in der Höhe nachgewiesen.
plausibel gemacht. Stichtag ist der

.....
(Ort, Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift des Wirtschaftsprüfers, vereidigten Buchprüfers, Steuerberaters, Steuerbevollmächtigten, Fachanwalts für Steuerrecht, der Wirtschaftsprüfungs-, Buchprüfungs- oder Steuerberatungsgesellschaft oder eines Kreditinstituts)